Kuckuck – Kurier

Vereinsnachrichten

Nr. 2
Jahrgang 2012

Liebe Mitglieder,

Es ist wieder soweit, unser zweiter „Kuckuck Kurier“ ist fertig. Dieses Jahr wurde er das erste Mal von der Jugend kreiert und enthält somit auch viele Infos und Berichte über die Ausflüge und Aktionen unserer Jugend sowie alles Wissenswerte über die letzte tolle Kampagne unserer KG Kuckuck.

Hier findet Ihr die Termine des kommenden Geschäftsjahres und natürlich der nächsten Kampagne.

Der „Kuckuck Kurier“ wird in digitaler Form an alle, die eine Email – Adresse haben und postalisch an all diejenigen, die keine Emailadresse besitzen verschickt.

Bitte denkt mit daran, sollte sich Eure Adresse oder sonstiges geändert haben, dann teilt dies umgehend der Vorstandschaft mit.

Für weitere, ausführlichere Informationen verweisen wir Euch auf unsere stets aktuelle Homepage unter: www.kg-kuckuck.de!

Eure Jugend und Vorstand

KG Kuckuck – Jahresbericht des Präsidenten 2011/2012

Zu Beginn meines Geschäftsberichts möchte ich mich wieder erst einmal dafür bedanken, dass sich so viele Menschen an unserem Verein beteiligen und die KG Kuckuck zu etwas ganz Besonderem machen.

Nach der großartigen Jubiläumskampagne erwarteten wir in der Vorstandschaft, dass das kommende Geschäftsjahr und die folgende Kampagne wieder „normal“ verlaufen würden.
Doch Erstens kommt es anders und Zweitens, als man denkt, wobei es geplante, erwünschte Neuerungen gibt und natürlich das Ungeplante und Ungeliebte, das dann auch viele positive Seiten überdeckt und noch weit in unsere Zukunft nachwirken wird. Womit ich natürlich die Geschehnisse um unsere Kasse meine. Aber davon später in meiner Chronik.

Der Kuckuckskurier wurde als Vereinsinformationsmedium wiederbelebt und wird auch dieses Jahr nach der Generalversammlung wieder erscheinen.

Neu, wunderbar geplant und erwünscht war unsere erste Teilnahme am Frühlingsfest auf dem neuen Neuen Markt. Die „Kuckucksklause“ erfreute sich bei bestem Wetter großer Beliebtheit. Der extra geschaffene „Sauburger“ wurde zum absoluten Renner und der Neue Markt zeigte, dass es sich auf ihm vortrefflich feiern lässt. Die KG Kuckuck präsentierte sich gewohnt professionell und konnte ein erfreuliches finanzielles Ergebnis verbuchen.

Im Juli besuchten wir, wie in jedem Jahr, das Musikfest unserer Haus- und Hofkapelle, der Feuerwehrkapelle Waldkatzenbach. Das ist uns wichtig, da wir auf die Waldkatzenbacher, nicht zuletzt wegen unseren Prunksitzungen, immer zählen können.

Im Juli fand ebenfalls unser Sommerfest statt. Bei Schaschlik und anderen Grillköstlichkeiten ließen wir es uns gut gehen.
Ebenfalls im Juli traten die Elferräte und die Hallodries bei der Station der RNF – Sommertour auf dem Leopoldsplatz auf und trugen ihr Möglichstes für ein gutes Abschneiden der Stadt Eberbach bei dieser Aktion bei.

Ende August richteten wir traditionsgemäß unser Mostzelt auf dem Kuckucksmarkt aus, welches reibungslos über die Bühne ging. Die Idee, eine Karaoke – Party in das Programm des Mostzelts mit aufzunehmen erwies sich wieder als sehr gut. Vom Ergebnis her, war es eines der besten Mostzelte der letzten Jahre.

Unsere Herbstwanderung im September führte auf den Katzenbuckel und endete an der Freyahütte.

Am 24.09. besuchten wir unsere Freunde vom Club Eulenspiegel anlässlich ihres 55-jährigen Jubiläums.

Im Oktober fand unser Helferfest statt. Hier sage ich nochmals allen Dank, die zum Gelingen der Kuckucksklause und des Mostzeltes beigetragen haben.

Weiterhin nahmen wir am Vereinspokalschießen des SSV Eberbach teil.

Am 30. Oktober besuchten wir den Festakt Nordbaden in Oftersheim. Dort erhielten verdiente Mitglieder unserer Gesellschaft die Verdienstorden des BDK.

In Richtung November näherte sich endlich die Kampagneeröffnung. Im Vorfeld wurde in mehreren Vorstands- und Elferratssitzungen nach einem geeigneten Thema für dieses Ereignis gesucht und natürlich auch gefunden. Unser Infostand zu unserer Kampagneeröffnung auf dem Leopoldsplatz fand wie üblich statt. (BILD von Ralph als grünes Männchen)

Für den geschäftsführenden Vorstand verdunkelte sich in dieser Zeit jedoch der Karnevalshimmel, als bekannt wurde, dass unser bisheriger Schatzmeister Gelder des Vereins veruntreut hatte und das nachweisbar bereits seit dem Jahr 2006. Wir handelten sofort. Alle Konten der Gesellschaft wurden gesperrt, der Schatzmeister per Vorstandsbeschluss mit sofortiger Wirkung seines Amtes enthoben und als kommissarischer Schatzmeister stellte sich unser Vizepräsident, Markus Scheurich, zur Verfügung. Dafür mein ganz besonderer Dank, denn Markus prüfte mit einem von ihm ausgewählten Team sämtliche Konten und Finanzbewegungen der KG Kuckuck und das nicht nur für das vergangene Jahr, sondern weit in die Vergangenheit zurück, sodass wir bald einen genauen Überblick über die fehlenden Summen hatten. An dieser Stelle nochmals meinen ganz besonderen Dank an Markus und das ganze Freiwilligenteam.

Endlich, am 11.11. starteten wir erfolgreich in unsere Kampagne 2011/2012.
Als Raumfahrer waren wir auf der Suche nach dem goldenen Pokal des Humors, den wir natürlich auch finden konnten und begeisterten unsere Zuschauer mit einem runden Programm.

In der Adventszeit, eigentlich auch bei den Kuckucken, von den Veranstaltungen her, eher eine ruhige, besinnliche Zeit, beriefen wir jedoch wegen der aktuellen Ereignisse um unseren ehemaligen Schatzmeister und die Kasse der Gesellschaft eine außerordentliche Mitgliederversammlung ein. Wir wollten alle unsere Mitglieder informieren und auf den gleichen Wissensstand bringen, da in der Stadt bereits die abenteuerlichsten Gerüchte kursierten. Hier gilt mein besonderer Dank Herrn Bürgermeister Martin, der uns sofort den Sitzungssaal des Eberbacher Rathauses zur Verfügung stellte und Herrn Rechtsanwalt Kaschper, der unser anwaltlicher Vertreter in dieser Sache ist und die Mitglieder über die Vorfälle in Kenntnis setzte.

Ebenfalls in der Adventszeit gestaltete unsere Jugendabteilung eines der Fenster am Rathaus, welches dann auch feierlich geöffnet wurde.

Unser Neujahrsempfang ist der festliche Rahmen für die Ehrungen der KG Kuckuck. Viele Freunde und Gäste waren auch dieses Jahr wieder mit dabei.
Die Höhepunkte der Veranstaltung waren:
Die Vorstellung des Kampagneordens, den unser ausscheidender politischer Redner, Robert Moray unter seinem Pseudonym, „Großer Mor mit kleinem ay“ schmückt. Diesen gelungenen Orden kreierte wieder in bewährter Weise Claudia Röderer. Hierfür, Claudia, nochmals vielen Dank.

Wir ernannten unseren geschätzten Herrn Storrisch, allen bekannt auch als Otto Hildenbrand, nach 45 jähriger aktiver Tätigkeit für die KG Kuckuck, zum Ehrenaktiven der Gesellschaft. Anni Helm wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Der Bezirksvorsitzende für Nordbaden von der Vereinigung Badisch- Pfälzischer Karnevalvereine, Dietmar Beck, ehrte zahlreiche Aktive mit dem großen Verdienstorden.
Manfred Wernz wurde zum Ehrensenator ernannt.
Die Kuckuckskids stellten ihre neuen Kostüme vor.

Den Goldenen Löwen erhielten in dieser Kampagne Ellen Klotz und Peter Huck bei der Verleihung in Speyer.

In ungewohntem Rahmen, nämlich in einer Sitzung des erweiterten Vorstands, wurde Guido Wollkopf zum Elferrat der KG Kuckuck ernannt. Er übernahm das Dentalministerium, was das strahlend weiße Lächeln der Elferräte bei den folgenden Veranstaltungen erklärt.

Am 21.01. fand der Kartenvorverkauf im Restaurant am Leopoldsplatz statt.

Am 04.02 startete unsere erste Sitzung. Die Zweite folgte am 10.02. und die dritte am 11.02. Die erste war zu 2/3, die beiden anderen waren ausverkauft.
Die Sitzungen waren ein voller Erfolg. An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich noch einmal bei allen bedanken, die diese großartige Leistung unterstützt haben. Alle Beteiligten, auf und hinter der Bühne, können stolz auf das von ihnen Geleistete sein.
Beeindruckend ist hier die Qualität der Darbietungen und des Geleisteten, die die Eberbacher Fastnacht ausmacht und auch außerhalb als unser Aushängeschild angesehen wird.
Wir Kuckucke können stolz darauf sein, dass wir unsere Sitzungen mit eigenen Leuten und qualitativ hochwertigen Programmpunkten selbst gestalten. Daran wird sich auch in Zukunft, dank unserer großartigen Aktiven, nichts ändern.
Vielen Dank an alle Aktive unserer Gesellschaft und natürlich auch an unsere Regisseurin.

Auch unsere Kinderfastnacht, am 05.02. war wieder ein voller Erfolg. Viele bunt kostümierten Kinder scharten sich um die Bühne, wo ein rundes Programm, speziell für unsere kleinen Gäste, stattfand. Auch hier besonderer Dank an das neue Jugend-Team um die beiden Yvis.

Natürlich muss ich auch erwähnen, dass während der gesamten „Heißen Phase“, Abordnungen unserer Gesellschaft bei unseren befreundeten Vereinen unterwegs waren. Hier ein Dank an unseren Elferrat, der oft mit vollem körperlichem Einsatz unsere Gesellschaft würdig vertreten hat.

Jetzt ging es in den fastnachtlichen Endspurt. Am Schmutzigen Donnerstag waren wir in Neckargemünd vertreten.
Am Freitag waren wir zusammen mit den beiden anderen Eberbacher Vereinen bei der Tour de Bütt am Start.
Samstags stand dann die Seniorenfastnacht und gleichzeitig der Umzug in Neckargemünd auf dem Plan. Dann ging es zu Roger Sepp, um die Rosenmontagsaktion zu besprechen, um danach zu unserer traditionellen Kneipentour auf zu brechen.
Am Fastnachtssonntag waren wir auf dem Fastnachtsumzug in Hirschhorn mit von der Partie.

Der Rosenmontag fing in dieser Kampagne wieder mit einer Wette zwischen dem Cafe Viktoria und der KG Kuckuck an, die wir natürlich wieder gewinnen konnten.
Die Rosenmontagsaktion war dieses Jahr eine echte Sauerei. Im Schlachthof wurde anlässlich des 99 -jährigen Jubiläums der Metzgerei Eichhorn ein Borstenvieh geschlachtet, gleich verwurschtelt und natürlich verkostet.

Fastnachtdienstag, der Höhepunkt der Eberbacher Fastnacht stand vor der Tür. Wir führten unsere Ehrungen im Cafe am Leopoldsplatz durch und bereiteten uns auf den bevorstehenden Umzug durch die Straßen unserer schönen Stadt vor. Auf der traditionellen Route säumten bei wunderbarem Wetter Menschenmassen den Umzugsweg.
Auch das Fastnachttreiben auf dem Leopoldsplatz war wieder ein voller Erfolg. Es kam zu keinen Zwischenfällen. Hier unser ganz besonderer Dank an die Einsatzkräfte von Polizei, DRK und THW.
Der Kehraus fand, wie üblich, im „Grünen Baum“ statt.

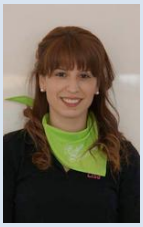
Am Aschermittwoch hatten wir unser traditionelles Heringsessen. Hier vielen Dank an die Organisatoren.

Unsere Prinzengarde und unsere Kuckucksgarde nahmen an verschiedenen Turnieren und Fortbildungen erfolgreich teil.

Wir betrieben zu zwei weiteren Events einen Bierstand auf dem Neuen Markt.

Auch nach Aschermittwoch bis heute hatten wir alle Hände voll zu tun.
Wir waren auf den Versammlungen der Vereinigung Badisch-Pfälzischer Karnevalvereine und der Mitgliederversammlung des LKT, unseres Tanzverbandes.

Unsere langjährige Schriftführerin äußerte den Wunsch mit ihrem Amt aus familiären Gründen aufzuhören und arbeitete schon seit einem Jahr ihre Nachfolgerin ein. Vielen Dank Xandra für Dein Geleistetes. Der geschäftsführende Vorstand ernannte, gemäß unserer Satzung, Lisa Götzenberger zur kommissarischen Schriftführerin, da deren Wahl erst nächstes Jahr anstünde.



Auch der Kuckucksmarkt steht wieder vor der Türe.
Für alle unserer Veranstaltungen bitte ich wieder um rege Beteiligung unserer Mitglieder.

Ich bin nun am Ende meiner Ausführungen angelangt und auch dieses Mal ist mein Rückblick wegen unserer zahlreichen Aktivitäten wieder sehr umfangreich gewesen.

Als Abschluss möchte ich mich noch einmal bei allen Personen bedanken, die zum Gelingen aller Aktionen und Veranstaltungen beigetragen haben.

Vielen Dank an Euch alle und an mein Vorstandsteam.

Verlauf und Neuigkeiten aus der Mitgliederversammlung

1. Begrüßung	
2. Bericht des Präsidenten	Udo Geilsdörfer
3. Bericht des Sitzungspräsidenten	Ralph Brenneis
4. Kassenbericht des kommissarischen Schatzmeisters	Markus Scheurich
5. Bericht der Kassenprüfer	Helmut Schöpwinkel u. Peter Wessely
6. Bericht der Jugendleiterin	Yvette Dörflinger
7. Bericht der Ressortleiter	
Hauswart	
Zeugwart	
Leiter der Technischen Kommission	
Ordenskommission	
Umzugskommission	
Vergnügungsausschuss	
8. Aussprache zu den Berichten 2-7	
9. Ehrungen für 25 und für 40 jährige Mitgliedschaft	
Die Silberne Ehrennadel erhielten:	Christine Bundschuh, Karl-Heinz Hauck, Ursula Hauck, Ellen Klotz, Martin Riedl, Claus Rösch, Ingeborg Rotter, Günter Stanke und Jochen Wagner.
Die Goldene Ehrennadel erhielt:	Günther Hammer, Ilse Hammer, Regina Hofherr, Bernhard Schneider, Ursula Schneider, Joachim Schwab und Barbara Sittig-Lehnhardt.
10. Entlastung des gesamten Vorstandes	→ Eckart Sprenger
11. Bestellung eines Wahlleiters	
Wahl Vorstandes gem. § 12 der Satzung	
Präsident	Gewählt: Udo Geilsdörfer
Schatzmeister	Gewählt: Andrea Müller
Sitzungspräsident	Gewählt: Ralph Brenneis
Wahl des Beirates gem. § 15 der Satzung	
Leiterin der Regie	Gewählt: Barbara Menges
Hauswart	Gewählt: Uwe Wäsch
Leiter der Umzugskommission	Gewählt: Wolfgang Röderer
Leiter des Vergnügungsausschusses	Gewählt: Michael Krolop
Zwei Vertreter der Aktiven	Gewählt: Benjamin Müller und Katja Mongin-Müller
12.Bestellung von zwei Kassenprüfern:	Helmut Schöpwinkel und Peter Wessely
13. Anträge	
14. Ablauf der Kampagne 2012/2013	
siehe Termine!	
15. Verschiedenes: Planungen, Meinungen, Termine, Anregungen	

HOJA
Ende der Generalversammlung

Der Vorstand im Geschäftsjahr 2012/2013

Geschäftsführender Vorstand: Präsident: Udo Geilsdörfer; Vizepräsident: Markus Scheurich; Schatzmeister: Andrea Müller; Schriftführerin: Lisa Götzenberger; Sitzungspräsident: Ralph Brenneis; Jugendleiterin: Yvette Dörflinger; Beisitzerin: Barbara Menges; Beisitzer: Reinhard Wurm

Beirat: Leiterin der Regie: Barbara Menges; Zeugwartin: Marion Keppler; Hauswart: Uwe Wäsch; Leiter der Ordenskommission: Marc Moll; Leiter der Umzugskommission: Wolfgang Röderer; Leiter der technischen Kommission: Kai Bissdorf; Leiter des Tanzsportausschuss: Joachim Scheible; Leiter des Vergnügungsausschuss: Michael Krolop; Jugendleiterin: Yvette Dörflinger; Stellvertretende Jugendleiterin: Yvonne Weber; Vertreter der Aktiven: Benjamin Müller und Katja Mongin-Müller; Pressereferent: Florian Fink

Fachbereiche: Senatspräsident: Dieter Müller; Hauptmann der Ranzengarde: Benjamin Müller; Gardetanz: Gisela Oriwal und Julia Scheurich

Elferrat: Matthias Baier, Kai Bissdorf, Horst Brenneis, Klaus Brenneis, Ralph Brenneis, Helmut Deschner, Udo Geilsdörfer, Dieter Jeitner, Michael Krolop, Marc-Andre Moll, Jens Müller, Dirk Müller, Jürgen Müller, Lothar Münch, Berthold Ripperger, Markus Scheurich, Roland Scheurich, Joachim Scheible, Markus Seip, Roger Sepp, Michael Stellner, Uwe Wäsch, Reinhard Wurm

Kuckucksmarkt 2012

Helfer gesucht!

Für den Kuckucksmarkt 2012 vom 24.8. - 28.8. werden nun wieder Helfer gesucht. Bitte tragt Euch in die Helferliste auf unserer Homepage ein oder kontaktiert unseren Vizepräsidenten Markus Scheurich, damit er Euch eintragen kann.

BERICHT DER JUGENDLEITERIN ZUR GENERALVERSAMMLUNG

Als allererstes möchte ich mich bei allen Trainerinnen, Betreuerinnen und Helfern, die mich und die Jugend so toll unterstützen, bedanken. Ohne sie wäre die ganze Arbeit nicht möglich!

10. Mai 2011
Vereinsjugendversammlung
Gewählt wurde ich als neue Jugendleiterin

09. Juli 2011
Ausflug nach Tripsdrill
für alle 4-17jährigen, Danke-Ausflug für die aktiven Kinder und Jugendlichen, 48 Kids und 10 Betreuer erlebten einen wunderschönen und lustigen Tag.

27. bis 29. August 2011
Kaffee&Kuchen-Verkauf im Mostzelt auf dem Kuckucksmarkt, sehr guter Zuspruch und daher in diesem Jahr drei Tage lang Kuchenverkauf gestartet (von Sa bis Montag). Kam super gut an und wird auch so beibehalten.

03. September 2011
Beteiligung am Ferienspaß der Eberbacher Vereine
Tischtennisturnier wie in den vergangenen Jahren
21 Anmeldungen, leider erschienen nur 11 Jungs an dem Tag. Zwei haben spontan noch teilgenommen.

19. November 2011
Schlittschuhlaufen für alle 10-17 jährigen; mit dem Zug nach Heilbronn, Zwischenstopp in der Eisdiele, 14 Kids und 6 Betreuer. Leider wurde es in der besagten Altersgruppe nicht angenommen, alle Kids waren jünger und wurden nur von den Betreuern zusätzlich mitgenommen.

10. Dezember 2011
Weihnachtsnachmittagsüberraschung für alle 4-9 jährigen; wieder mit Beteiligung am Adventskalender am Eberbacher Rathaus.
Treffpunkt mit den 30 Kids war der Leopoldsplatz, die Eltern haben wir unwissend wieder heimgeschickt. Kurzes einüben eines Theaterstückes für Abends, dann gings ab in die Backstube zu Jürgen Müller, dort durften alle mit den großen Geräten ihre Plätzchen backen. Die Überraschung ist uns gelungen. Auf dem Leopoldsplatz kam dann der Nikolaus dazu und die Kids spielten ihren Eltern ein kleines Theaterstück mit ihm vor, unser Kalendertürchen wurde geöffnet und zum Abschluss sangen wir „in der Weihnachtsbäckerei“. Ein sehr gelungener Tag.

Sitzungen & Umzüge 2012
Die Eltern erhielten wie in den letzten Jahren wieder eine Übersicht mit den Terminen & Uhrzeiten der heißen Phase der Kampagne sowie Eltern-Pass, an KiFa haben Yvonne und ich das erste Mal die Spiele veranstaltet, hat super geklappt dank unserem Hilfsteam, auf das wir echt stolz sein können.
Unsere Mädels kamen super an, da sie auch mal in den Saal runter sind und sich da um die Kinder bemüht haben.

Fastnachtssonntag 2012:
KGK war mit einer Gruppe am Sensbacher Umzug angemeldet, jedoch sind alle kurzfristig wegen Krankheit ausgefallen. Sollte nächstes Jahr etwas koordinierter ablaufen, da ich leider nicht gesagt bekommen habe, dass alle krank sind.

Fitzliputz gibt es wieder, den wird die KG Jugend mit dem Kuckuckskurier verbinden und dann per Email an alle rausschicken. Die, die nicht so erreicht werden, bekommen den Kurier in Printform.

13. April 2012
Treffen mit den Trainerinnen und Betreuerinnen, einige Punkte wurden neu überdacht, so dass alles noch stimmiger in der nächsten Kampagne verlaufen wird.

26. April 2012
Vereinsjugendversammlung
Leider waren nur 13 Personen anwesend, da muss man sich für nächstes Jahr überlegen, wie man mehr Eltern und auch stimmberechtigte Jugendliche animieren kann zu kommen.

Trainingszeiten unserer Tanzgarden

Ansprechpartnerin Julia Scheurich (Gardesprecherin)

Trainingszeiten vor den Sommerferien 2011

Dienstags:
Prinzengarde 19.30 - 21.00 Uhr
Mittwochs:
Kuckucksgarde 18.00 – 19.30 Uhr
Freitags:
Krümel 14.30 – 15.30 Uhr
Küken 15.30 – 16.30 Uhr
Kids 16.30 – 18.00 Uhr
Kuckucksgarde 18.00 – 19.30 Uhr
Prinzengarde 19.30 – 21.00 Uhr

Die **Elwetritsche** trainieren donnerstags von 19.00 – 21.00 Uhr
Trainerinnen: Sonja Stadler und Annette Veit
Die **Nesthocker** trainieren montags ab 19.45 Uhr, das Ende ist offen.
Trainerinnen: Petra Hildenbrand und Ellen Klotz

Nach den Sommerferien 2011

Dienstags:
Prinzengarde 19.30 - 21.00 Uhr
Mittwochs:
Junioren Ranzengarde
und Büttel 16.30 – 18.00 Uhr
Kuckucksgarde 18.00 – 19.30 Uhr
Freitags:
Kuckuckseier 14.00 – 15.00 Uhr
Krümel 15.00 – 16.00 Uhr
Küken 16.00 – 17.00 Uhr
Kids 17.00 – 18.00 Uhr
Kuckucksgarde 18.00 – 19.30 Uhr
Prinzengarde 19.30 – 21.00 Uhr

TERMINE 2012 – 2013

So. 11.11.12	11:11 Uhr Kampagneeröffnung (großer Saal Stadthalle)
So. 01.01.13	17:11 Uhr Neujahrsempfang (Rathaussaal)
Sa. 12.01.13	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr Kartenvorverkauf für die 3 Prunksitzungen (Stadthalle)
Mo. 14.01.13	Kartenvorverkauf für die 3 Prunksitzungen (Tourist-Information im Rathaus)
Sa. 26.01.13	19:11 Uhr 1.Prunksitzung (großer Saal Stadthalle)
So. 27.01.13	14:11 Uhr Kinderfastnacht (großer Saal Stadthalle)
Mi. 30.01.13	20:00 Uhr Manöverkritik Besprechung aller Aktiven (intern)
Fr. 01.02.13	19:11 Uhr 2.Prunksitzung (großer Saal Stadthalle)
Sa. 02.02.13	19:11 Uhr 3.Prunksitzung (großer Saal Stadthalle)
Do. 07.02.13	Schmutziger Donnerstag in Neckargemünd
Fr. 08.02.13	Le tour de Bütt
Sa. 09.02.13	14:11 Uhr Umzug in Neckargemünd
Sa. 09.02.13	15:11 Uhr Seniorenfastnacht (Pflegeheim "Lebensrad")
So. 10.02.13	13:59 Uhr (Abmarsch 13:30 Uhr) Umzug in Hirschhorn
So. 10.02.13	18:11 Uhr Umzug in Sensbachtal
Mo. 11.02.13	morgens Rosenmontagsaktion (intern)
Di. 12.02.13	14:11 Uhr Großer Fastnachtsumzug anschl. Närrisches Treiben auf dem Leopoldsplatz (bis 19:00 Uhr)
Mi. 13.02.13	19:29 Uhr Aschermittwochs-Heringsessen (Intern)

KG KUCKUCK JUGEND

DER SPAß STEHT BEI UNS AN ERSTER STELLE ☺

Tripsdrill

Juli 2011

Am Samstag 9.Juli 2011 trafen wir uns bei super schönem Wetter um 8.45 Uhr am Eberbacher Bahnhof. Alle 48 Kinder waren schon sehr aufgeregt und freuten sich auf den Ausflug. Um 9.00 Uhr ging die Fahrt nach Tripsdrill endlich los. Nachdem die Gruppen eingeteilt waren, erzählten wir den Kindern und Betreuern unsere Idee mit der Tripsdrill-Rallye, die Fragen wurden ausgeteilt und nun konnten es die Kinder gar nicht mehr abwarten endlich anzukommen um Loslegen zu können. Natürlich gab es am Ende auch kleine Preise für den 1.Platz.

Auf dem Busparkplatz angekommen, wurde schnell das Gruppenfoto gemacht, die Getränkeflaschen ausgeteilt und schon ging es los. Die Gruppen erkundeten den ganzen Park mit seinen vielen Attraktionen. Mammut, rasender Tausendfüßler, Badewannenfahrt, G´sengte Sau und Waschzuberrafting waren nur einige Favoriten der Gruppen. Schnell verging die Zeit und immer wieder trafen sich die kleinen Gruppen beim Anstehen und tauschten Infos wegen der Rallye-Fragen aus. Viel zu schnell wurde es Abend und wir trafen uns zum Abschluss am Maibaum um diesen gemeinsam zu fahren. Danach gab es für alle noch ein Eis und es ging um ca. 17.50 Uhr zurück zum Bus. Gespannt wurden die Rallye-Zettel an uns abgegeben und am liebsten hätten die Kinder sofort gewusst, welche Gruppe gewonnen hat. Wir beeilten uns mit der Auswertung und konnten kurz später die Reihenfolge der Gruppen bekannt geben. Alle bekamen noch ihr Tripsdrill-Glas von uns ausgeteilt, dazu noch ein Gummibärchen und ein Armband als kleines Geschenk. Die Siegergruppen (es gab zweimal den 1.Platz) durften dann noch in eine Süßigkeitentasche greifen um sich etwas auszusuchen. Angekommen in Eberbach, warteten die Eltern schon auf ihre Kinder, die wahrscheinlich zu Hause alle geschafft auf die Couch fielen.

Es war ein gelungener Tag und alle freuen sich schon wieder auf nächstes Jahr.

Wir bedanken uns bei allen Kindern und Betreuern, die diesen Tag so unvergesslich gemacht haben.

Tripsdrill

Tripsdrill

Kuchenverkauf Mostzelt

August 2011

Wir bedanken uns bei allen Kuchenspendern & Spenderinnen und vor allem bei unseren Mädels mit ihren Mamas, die uns wirklich tatkräftig unterstützt haben. Das ist die Haupteinnahme unserer Jugend, mit dieser können wir euch die Ausflüge ermöglichen. Wir freuen uns, wenn es in den nächsten Jahren wieder so hervorragend läuft.

Tischtennisturnier

September 2011

Wir veranstalteten dieses Jahr wieder zu den Ferienspielen ein Tischtennisturnier. Freuen durften wir Jugendleiterinnen, Yvette & Yvonne, uns über 21 angemeldete Kinder.
Leider wurden drei Kinder am Veranstaltungstag entschuldigt und konnten nicht teilnehmen. Sehr enttäuscht war Yvonne allerdings darüber, dass insgesamt 7 angemeldete Kinder einfach nicht gekommen sind, bzw. sich nicht abgemeldet haben. Umso mehr haben sie sich alle gefreut, dass ganz spontan 2 Jungs vorbeigekommen sind, die dann mitgespielt haben. So hatten wir insgesamt 13 motivierte Jungs die sich schon sehr auf das Tischtennis spielen freuten.

Yvonne begrüßte die Jungs und dann ging es direkt los. Ralf Dinkeldein erklärte kurz den Ablauf des Turniers und die Regeln. Nach der Auslosung der Gruppen A und B wurden in insgesamt 2 Vorrundenspielen die acht besten Spieler für die Viertelfinalspiele ermittelt. Nach einer großen Punkteauszählaktion der Schiedsrichterjury (Ralf, Igor und Yvonne) standen die Viertelfinalgegner fest.
Im Viertelfinale wurde dann in 2 Gewinnsätzen um den Einzug ins Halbfinale gespielt. Die Halbfinalspieler mussten dann 3 Sätze gewinnen um weiterzukommen. Souverän gewannen Dennis Kwasniok und Simon Walter.
Beim Spiel um Platz 3 gewann Marc Sigmund und durfte sich über einen Gutschein der Eisdiele Venezia freuen. Auch der vierte Sieger, Steffen Kress, bekam einen Gutschein der Eberbacher Eisdiele.
Ein spannendes Finale stand noch bevor, das eindeutig 3 zu 0 endete. Zweiter wurde Simon und bekam ebenfalls einen Gutschein der Eisdiele. Strahlender Sieger wurde Dennis. Der erste Platz wurde mit einem Gutschein der Snack Bar Eberbach belohnt.
Wir sagen Herzlichen Glückwunsch und wünschen einen guten Appetit.

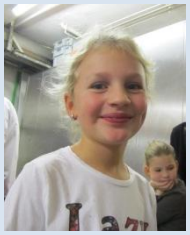
Ein Dankeschön geht an alle Jungs die mit viel Spaß zweieinhalb Stunden lang bei strahlendem Sonnenschein in der Mehrzweckhalle Tischtennis gespielt haben.
Danke auch an Ralf und Igor für die Unterstützung und das Tischtennis-Fachwissen.
Wir hoffen ihr seid alle im nächsten Jahr wieder dabei!

Die Sieger:
Marc Sigmund (blaues T-Shirt)
Steffen Kress (Spiederman Shirt)
Simon Walter (weiße Hose)
Dennis Kwasniok (Sieger - Branco-Gutschein)

Schon fast zur Tradition ist unser Winterausflug der KG Kuckuck Jugend geworden. Und daher ging es auch dieses Jahr wieder für alle 10-17 Jährigen in die Eishalle nach Heilbronn zum Schlittschuhlaufen. Mit 14 Kindern und 6 Betreuern ging es am 19.11.2011 wieder los.
Treffpunkt war um 12.10 Uhr am Eberbacher Bahnhof, denn es ging um 12.29 Uhr mit der S-Bahn Richtung Heilbronn. Nach einer etwas anfänglich schwierigen Situation am Fahrkartenautomat (es wusste keiner, unter welcher Rubrik man das 24h-Stunden-Ticket findet) ging es dann, durch die Hilfe anderer Fahrgäste, ohne weitere Vorkommnisse endlich los. Die Zugfahrt ging schnell rum und somit kamen alle voller Freude in Heilbronn an. Natürlich war auch wieder das traditionelle Eisessen auf dem Weg in die Eishalle sehr gefragt. Es bekam jeder eine Kugel nach Wahl, die wir verspeisten während wir zu Fuß an die Eishalle liefen. Dort angekommen, holten die Betreuer alle Eintrittskarten und schon ging`s rund. Schlittschuhe ausleihen, anziehen und ab aufs Eis. Dort konnten sich alle ca. 3 Stunden austoben, bevor es gegen 17 Uhr wieder zurück an den Bahnhof ging. Nachdem auch das „verlorene“ Handy nach mehreren Versuchen wieder zwischen dem Kofferband herausgefischt werden konnte, stiegen alle müde und geschafft in den Zug Richtung Eberbach. Dort warteten schon die Eltern um ihre Kinder und Jugendlichen abzuholen. Es war für alle ein toller und fast unfallfreier Nachmittag (ein Mädchen hat sich das Handgelenk angeknackst). Dieser ging wieder einmal viel zu schnell vorüber.

Schlittschuhfahren

November 2011



Weihnachtsnachmittag

Dezember 2011

Und schon wieder ging ein erlebnisreicher Tag zu Ende. Ganz aufgeregt kamen die 4-9 jährigen Kids der KG Kuckuck am 10.12.2011 zum Treffpunkt auf dem Leopoldsplatz in Eberbach, denn keiner außer den Betreuern wusste, wo es genau hin ging und was sie erwartet. Nachdem die Eltern der 30 Kinder verabschiedet wurden (ohne zu wissen, was ihre Kinder den ganzen Mittag über erleben werden), durften die Kinder ein kleines Theaterstück einüben. Dieses wird abends mit zwei Liedern beim Kalendertürchenöffnen am Rathaus vorgetragen. Dann ging's ans Raten, was machen wir wohl an diesem Tag. Die Freude war groß, als es hieß: Plätzchen backen in der Backstube der Bäckerei Müller! Jürgen und Meike Müller empfingen uns sehr freundlich, unser Bäcker hatte sich zur Bespaßung der Kinder eine Nikolausmütze aufgesetzt. Nach der kleinen Einführung in der Sitzecke der Cafeteria durften dann endlich alle die tolle Backstube begutachten. Jürgens fleißige Bäcker warteten schon auf uns, sie standen uns immer mit Rat und Tat zur Seite. Alle staunten über die große Teigmaschine und den Teigausrollautomaten, der für uns das lästige ausrollen übernommen hat. Ausgestochen wurde natürlich noch mit Ausstecherchen, nachdem die unterschiedlichsten Plätzchenformen bepinselt und verziert waren, wanderten alle Plätzchen gleichzeitig in den großen Backofen. In dieser Zeit dürften wir zuschauen wie ein Hefeteig zubereitet und geknetet wurde. Auch da durften alle Kinder selbst Hand anlegen und die großen Sterne ausstechen, bestreichen mit Hagelzucker bestreuen und backen. Jürgen zeigte uns noch, wie man aus rotem Marzipan schöne Rosen formt...mensch das duftet schon klasse, alle Kinder streckten schon die Nase Richtung Backofen. Natürlich dürfte jeder dann auch direkt ein Plätzchen probieren, die anderen wurden teilweise eingetütet und den Kindern gerecht verteilt die restlichen wurden auf dem Leopoldsplatz an die Eltern als Versucherle ausgegeben. Um 17 Uhr kamen wir dann geschafft am Rathaus an, unser kleines Programm kam Super bei den Zuschauern an. Wir sangen, dann kam der Nikolaus, mit dem wir ein kleines Theaterstück vorführten und unser selbstgestaltetes 10. Kalendertürchen öffneten. Zum Abschied sangen die Kinder das Lied in der Weihnachtsbäckerei und gingen zufrieden mit ihren Eltern nach Hause. Uns Betreuern hat es sehr viel Spaß gemacht und wir hoffen wieder so viele Kinder bei der nächsten und ebenso unbekannten Weihnachtsüberraschung dabei zu haben.

Training im Kuckucksnest

Januar 2012

Prunksitzungen

Februar 2012

Eine gut fünfstündige bunte und abwechslungsreiche Show bot die Eberbacher Karnevalgesellschaft Kuckuck gestern Abend bei der ersten von drei närrischen Prunksitzungen in der Stadthalle.

Unter der Regie von Barbara Menges waren es neben Büttenreden, Klamauk und Gesang auch wieder die Tanzdarbietungen, die das Publikum begeisterten. Beim geballten Frohsinn, moderiert von Sitzungspräsident Ralph Brenneis, ging die Narrenschar im Saal prima mit.

Der Fanfarenzug stimmte schmissig ein, bevor die lange Reihe der Aktiven mit lauten "Hoja"-Rufen einmarschierte. Einen ersten Gardetanz zeigten die kleinen "Kuckucksküken", und Robert Moray als "Großer Mor mit kleinem Ay" stieg in die Bütt. Er ist in diesem Jahr zum letzten Mal dabei, und ihm ist der diesjährige Kampagneorden der Kuckucke gewidmet. Seit 2006 hält Moray in den KGK-Prunksitzungen den "Prolog", und auch in seiner Abschiedsrede drehten sich die Verse wieder um die politischen und gesellschaftlichen Vorkommnisse in aller Welt. Als tanzende Hexen verzauberten die "Kuckuckskrümel" den Saal. Die "Gässelspatzen" trällerten wieder hochnotpeinliche Pannen der Eberbacher, und Tanzmariechen Jana Geilsdörfer wirbelte taktsicher und gelenkig über die Bühne. Teenager Emma Auer erzählte aus dem Familienleben, und die Junioren der Ranzengarde zeigten einen "Star Wars"-Tanz. Die Waschfrauen Regina Becker und Martina Wäsch erzählten sich am Waschzuber den neuesten Tratsch der Stadt. Ihren Musiksketch siedelten Barbara, Rainer und Jonathan Menges in einem fiktiven Großflughafen in Eberbach an. Kuckuckskids, Kuckucksgarde und die Prinzengarde präsentierten zackige Marschtänze als Ergebnis monatelangen Trainings, und richtig bunt wurde es auf der Bühne bei den Schautänzen der "Nesthocker" - Thema "Ver(w)irrte Prinzen" - und der "Elwetritsche" (Vive la France). Kalauer und Gags am laufenden Band lieferten die "Krawallschachteln" (Silke Auer und Petra Hildenbrand) ebenso wie später das Duo Heiner und Gretel (Jens Müller und Silke Auer). KGK-Präsident Udo Geilsdörfer schwebte als Marienkäfer in die Bütt, und Benni Müller berichtete von seinen Erfahrungen als Jubiläumsprinz der KG Kuckuck im vergangenen Jahr, als es für ihn nur Mineralwasser zu trinken gab. Ein musikalisches Medley über die Eurokrise boten die stimmgewaltigen "Stadtschwalben". Nach Wild-West-Klamauk von den "Hallodries" ging es mit Sänger Jürgen Huber und allen Aktiven des Abends zum großen Finale mit dem Faschingshit "Viva Colonia".

Das Bühnenbild zeigte die vier historischen Stadttürme Eberbachs im närrischen Taumel. Für die musikalische Begleitung der Sitzung war wieder die Feuerwehrkapelle Waldkatzenbach unter Leitung von Gerd Prilipp zuständig.

Quelle: Eberbach-Channel

Närrischer Ausnahmezustand herrschte gestern in der Eberbacher Stadthalle. Die Karnevalgesellschaft Kuckuck (KGK) hatte zum traditionellen Kinderfasching eingeladen.

Die Kuckucke feierten am Nachmittag in der Stadthalle mit zahlreichen Prinzessinnen, Käfern, Feuerwehrmännern, Indianern, Feen und deren erwachsenen Begleitern Fastnacht. Elferräte, Büttel, Ranzengardisten und Gardemädchen der KGK zogen mit lauten "Hoja"-Rufen in den vollbesetzten Saal ein und boten den Gästen ein buntes Programm.

Einen schmissigen Marschtanz zeigten die Kuckucksküken, und auch Tanzmariechen Jana Geilsdörfer wirbelte gekonnt zu Marschmusik über die Bühne. Liebenswerte junge Hexen präsentierten mit ihrem Schautanz das "Hexeneinmaleins", und die Junioren der Ranzengarde landeten unter dem Motto "Star Wars" mit ihrem Raumschiff auf der Bühne. Premiere in der diesjährigen Fastnachtskampagne hatten die jüngsten Aktiven des Vereins, die "Kuckuckseier"(Foto links). Sie führten als Regenwürmer selbstbewusst einen Schautanz auf und wirkten dabei sehr bühnensicher. Zwischen den Darbietungen durften die Gäste ebenfalls die Bühne betreten, um an Spielen teilzunehmen, die unter der Federführung von Yvette Dörflinger und Yvonne Weber und mit Unterstützung von vielen KGK-Helfern durchgeführt wurden. Die anwesenden Elferräte hatten eine besonders schwierige Aufgabe, galt es doch bei der Polonaise durch den Saal mit den kleinen Närrinnen und Narren Schritt zu halten.

Eine besondere Überraschung hatte die KGK auch in diesem Jahr wieder für ihre Gäste parat: Bevor die Kinder sich auf dem Heimweg machten, überreichte ihnen ein Elferrat am Ausgang ein Überraschungsei.

Quelle: Eb-Channel

Kinderfasching

Februar 2012

Yvette Dörflinger ist Tänzerin, Ideenjägerin und Jugendleiterin

Yvette Dörflinger ist die Tänzerin unter den Ehrenamtlichen. Und sie ist mit ihren 25 Jahren sozusagen das Nesthäkchen. Dass ihr Herz für die KG Kuckuck und die Fastnacht schlägt, fürs Tanzen, Lachen und Feiern, dafür, mit anderen was loszumachen und sich immer wieder Sachen auszudenken, die Spaß machen, das braucht einem Yvette nicht zu erklären:

Sie könnte es sowieso nicht verbergen. Aber weil sie außer lustig sein auch anpacken kann, wo sie gebraucht wird, und weil sie außerdem furchtbar gerne organisiert, hat sie in diesem Jahr ein richtig großes Amt in Eberbachs größtem Fastnachtsverein übernommen: Yvette Dörflinger ist neue Jugendleiterin. Dafür hat die 25-Jährige ihre anderen Ämter und Posten abgegeben, ist nicht mehr Pressewart, nicht mehr dafür zuständig, Speis und Trank für Veranstaltungen zu organisieren, und sie hat – nein, ihr Amt als Aktivensprecherin hat sie dann doch noch behalten.

Aber sonst findet sie die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen so toll, dass sie ihre ganze Energie darauf konzentrieren will. Von den Kleinen, strahlt Yvette, „kriegt man immer sehr viel zurück, und ich freue mich einfach, wenn sich die Kinder freuen“. Das spornt sie an. Obwohl es hier immerhin um 160 junge Kuckucke geht – ein knappes Viertel aller Vereinsmitglieder – hat Yvette, wie sie glaubhaft versichert, noch nie Probleme mit den „Rangen“ gehabt.

Alle Aktivitäten, zuletzt beim Schlittschuhlaufen in Heilbronn, verliefen „ohne Zwischenfälle“. Und überall war die junge Rockenauerin mindestens so begeistert bei der Sache, wie ihre Schützlinge. Deshalb findet sie „auch überhaupt nicht, dass man das mit ’Zeit opfern’ bezeichnen sollte“, auch wenn sie „relativ viel Zeit“ reinsteckt.

Ihren ungetrübten Spaß an diesem Ehrenamt führt die junge Biologielaborantin auch auf die Unterstützung vieler Eltern zurück, und auf ihre „super Stellvertreterin“ Yvonne Weber, mit der sie mit immer noch wachsendem Vergnügen auf Ideenjagd geht. Was sich die zwei als selbstverständlich noch streng geheime Weihnachtsüberraschung für den Nachwuchs ausgeheckt haben, verursacht ihr schon jetzt ein Kribbeln im Bauch wie kurz vor der Bescherung.

Ohne den Zusammenhalt im Verein, ohne das Gefühl, Teil einer „großen Familie“ zu sein, so die 25-Jährige, wäre ihr Engagement wohl weniger groß. „Auch wenn ich jemand bin, der nur schlecht nein sagen kann“. Dass sich dabei nicht nur im übertragenen Sinne von Familie reden lässt, entdeckte sie bei ihrem Freund, als sie mit 17 zur KG stieß.

Der junge Ranzengardist kann auf eine regelrechte Kuckucks-Ahnengalerie verweisen: „Von der Uroma über Großeltern und Eltern bis zu den Kindern“. Das haute sie um. Mit der Showtanzgruppe „Elwetritsche“ steht Yvette seither auch in jeder Fastnacht auf der Bühne. Wobei Training und Ehrenamt natürlich auch außerhalb der fünften Jahreszeit weiterlaufen.

(Von Jutta Biener-Drews)

Quelle: Rhein-Neckar-Zeitung vom 28.11.2011

Seniorenfasching

Februar 2012

Gestern Nachmittag fand die traditionelle Seniorenfastnacht der KG Kuckuck im Pflegeheim "Lebensrad" im Schafwiesenweg statt.

Sitzungspräsident Ralph Brenneis begrüßte die zahlreich erschienenen Seniorinnen und Senioren und stellte ihnen den Elferrat der KG Kuckuck vor als „die Creme de la Creme von Ewwerboch“. Nach dem flotten Marschtanz der Kuckucksküken klärte Rainer Menges in der Bütt vor allem die Damen im Lebensrad über die guten Seiten der Männer auf. Sie sind bescheiden, edel und bieder, ordnungsliebend und treu wie Gold, um nur einige Beispiele zu nennen, eben „einsame Spitze“. Im Anschluss an einen fröhlichen Schunkelwalzer tanzten sich die als Regenwürmer verkleideten Kuckuckseier mit ihrem Schautanz in die Herzen der Seniorinnen und Senioren. Nun hatten Sitzungspräsident Ralph Brenneis und Ordensminister Roland Scheurich die ehrenvolle Aufgabe den diesjährigen Kampagneorden zu verleihen. Geehrt wurden zum einen die „guten Geister des Hauses“ Sybille Zimmermann (Hauswirtschaftsleitung), Annerose Wit (Pflegedienstleitung) und Ilse Herbold vom Vorstand sowie Ehrenelferrat Franz Emig, Senatorin Inge Rotter und Ehrenmitglied Margarete Veith. Anschließend plauderten Gretel und Heinerle (Silke Auer und Jens Müller) aus ihrem Alltags- und Eheleben, und auch die Nachbarschaft bekam ihr Fett ab. Zum Schluss brachten die Stadtschwalben mit ihrem Medley noch einmal Schwung ins Lebensrad und sangen zum Finale gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren „Ja, ja in Ewwerbach, feiern wir Fasenacht“.

Quelle: Eberbach Channel

Umzug Eberbach

Februar 2012

Der Höhepunkt der närrischen Zeit wurde heute Nachmittag in Eberbach mit dem großen Fastnachtsumzug durch die Stadt und anschließender Freiluftparty bei herrlichem Wetter auf dem Leopoldsplatz gefeiert.

Unter der organisatorischen Leitung von Zugmarschall Wolfgang Röderer konnte die Karnevalgesellschaft Kuckuck neben ihren eigenen Aktiven wieder viele Gruppen aus der Umgebung begrüßen. Rund 70 Nummern reihten sich aneinander, als der Zug sich um 14.11 in der Odenwaldstraße in Bewegung setzte. Bei strahlendem Sonnenschein ging es an Tausenden Zuschauern vorbei über den Neuen Markt, durch Bahnhofstraße und Luisenstraße in die Friedrich-Ebert-Straße zum Leopoldsplatz, wo Sitzungspräsident Ralph Brenneis mit Unterstützung von Benni Müller die Zugteilnehmer aus luftiger Höhe von einer beweglichen Arbeitsbühne begrüßte.

Außer den Kuckucken waren aus Eberbach die KG Urmel und der Club Eulenspiegel mit mehreren Gruppen vertreten, außerdem die Hirschhorner Ritter und die Neckargemünder Karnevalgesellschaft. Neben privaten Gruppen, Kindergärten und Vereinen aus Eberbach kamen Teilnehmer aus Friedrichsdorf/Kailbach, Hirschhorn, Igelsbach, Neckarsteinach und Waldbrunn. Viele Gruppen waren auch aus Sensbachtal gekommen, wo die Fastnacht von den Vereinen TSV und MGV organisiert wird. Wieder einen besonders aufwändig gestalteten Motivwagen, diesmal zum Thema Pippi Langstrumpf, hatten die Karnevalfreunde Haidebow dabei. Damit belegten sie bei der diesjährigen Wagenprämierung in Mudau den ersten Platz. Zweitplatzierte waren die "Wilden aus dem Ittertal", die heute ebenfalls in Eberbach dabei waren und als Gartenzwerge ein buntes Bild abgaben. Fantasievolle Fußgruppen waren unter anderem die "Wimmersbacher Ratze" (Schneewittchen) und die "Rasselbande" (Eskimos).

Für Musik sorgten der Fanfarenzug Eberbach, die Feuerwehrkapelle Waldkatzenbach sowie Guggemusiken aus Aglasterhausen, Mauer und Schönau.

Nach der Auflösung des Umzugs wurde bis zum Abend auf dem Leopoldsplatz bei fastnachtlicher Party- und Stimmungsmusik weitergefeiert.

Quelle: Eberbach-Channel

VERANSTALTUNGEN 2012

JUGEND

Sa. 30.06.12	Tagesausflug nach Tripsdrill
Sa. 25.08.12 bis Mo. 27.08.12	Kaffee- und Kuckenverkauf im Mostzelt. Kuchenspenden gerne unter jugend@kg-kuckuck.de melden.
Sa. 01.09.12	Tischtennisturnier im Rahmen der Ferienspiele Anmeldungen bitte an Yvette 0 62 71 – 9475980 oder yvette.doerflinger@yahoo.de
Sa. 10.11.12	Schlittschuhfahren in der Eishalle Heilbronn (für die 10-17 Jährigen)
Sa. 01.12.12	Weihnachtsnachmittags-Überraschung (für die 4-9 Jährigen) mit anschließendem Öffnen des Adventskalendertürchens auf dem Leopoldsplatz mit kleinem Programm von den Kindern für die Eltern.

Unser Dank geht an den Eberbach Channel, der immer wieder tolle Berichte über unsere KG Kuckuck veröffentlicht und wir sie hier in unserem Kuckuck Kurier verwenden dürfen!